

Grundsätze des Datenschutzes im Unternehmen Tomasz Kwaterski „Davotech“

I. Verantwortlicher für personenbezogene Daten

Der Verantwortliche für die personenbezogenen Daten ist **Tomasz Kwaterski**, der ein Unternehmen unter dem Namen Tomasz Kwaterski "Davotech" mit Sitz an Al. Jaworowa 27b, 53-122 Wrocław, eingetragen im Zentralregister und in den Informationen zur Geschäftstätigkeit unter der Nummer 174010, USt.-ID.-Nr: PL8992215876, REGON: 93300425.

II. Personenbezogene Daten

Im Rahmen seiner Geschäftstätigkeit verarbeitet der für die Verarbeitung personenbezogener Daten Verantwortliche die folgenden personenbezogenen Daten seiner Auftragnehmer:

- a) **Identifizierungsdaten** - Vor- und Nachname der Vertragsparteien oder der Personen, die die Vertragsparteien vertreten, Name der wirtschaftlichen Einheit, Nummern öffentlicher Register, sofern die betreffende Person über solche verfügt,
- b) **Kontaktangaben** - Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Faxnummer
- c) **Korrespondenzdaten** - Anschrift des Wohnsitzes, Anschrift des eingetragenen Sitzes der wirtschaftlichen Einheit, Korrespondenzadresse),
- d) **sonstige Daten** - über abgeschlossene Verträge, Finanzdaten, Kontonummern;

III. Ziele und Grundlage der Datenverarbeitung

Die vorgenannten personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage allgemein geltender Rechtsvorschriften, insbesondere der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (im Folgenden RODO), zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- a) zur Erfüllung eines geschlossenen Vertrags, wenn die Grundlage für die Verarbeitung Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO ist;
- b) zur Dokumentation eines bestimmten Rechtsstreits und seiner Beilegung auf der Grundlage des Steuer- und Buchführungsrechts, wenn die Grundlage für die Verarbeitung Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c) DSGVO ist;
- c) für interne Zwecke des für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten Verantwortlichen, einschließlich der Erstellung von Berichten und Statistiken, wenn die Grundlage für die Verarbeitung Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f) DSGVO ist;
- d) Archivierung und Speicherung zur Sicherung von Informationen für den Fall der Feststellung und Geltendmachung von Ansprüchen oder Einwendungen, wenn die Grundlage für die Verarbeitung Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f) DSGVO ist;
- e) die Bearbeitung von Beschwerden, die von Auftragnehmern im Hinblick auf die nicht ordnungsgemäße Erfüllung von Verträgen durch den für die Verarbeitung personenbezogener Daten Verantwortlichen eingereicht werden, wobei die Grundlage für die Verarbeitung Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) DSGVO ist;
- f) die Durchführung von Marketingaktivitäten, wenn die Einwilligung der betroffenen Person vorliegt.

IV. Rechte der Personen, deren personenbezogene Daten verarbeitet werden

1. Die betroffenen Personen haben die folgenden Rechte in Bezug auf die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen:

- a) das Recht auf Auskunft über den Inhalt Ihrer Daten und das Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, das Recht auf Datenübertragbarkeit, das Recht, sich der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersetzen, das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund Ihrer Einwilligung vor deren Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird;
 - b) das Recht auf Zugang, um eine Beschwerde beim Amt für den Schutz personenbezogener Daten einzureichen, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Bestimmungen der DSGVO verstößt;
 - c) das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten auf der Grundlage des oben beschriebenen berechtigten Interesses. Der für die Verarbeitung personenbezogener Daten Verantwortliche wird die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Person, die den Widerspruch eingelegt hat, zu diesen Zwecken unverzüglich einstellen, es sei denn, der für die Verarbeitung Verantwortliche kann zwingende schutzwürdige Gründe für die weitere Verarbeitung der Daten nachweisen, insbesondere die Notwendigkeit, die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person zu schützen, oder die Daten sind für die mögliche Feststellung, Untersuchung oder Abwehr von Ansprüchen durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen erforderlich.
2. Im Falle der Verarbeitung personenbezogener Daten auf der Grundlage von Einwilligungen hat die betroffene Person jederzeit das Recht, ihre Einwilligung zu widerrufen, indem sie sich direkt an den Verantwortlichen für personenbezogene Daten schriftlich an seine eingetragene Anschrift mit dem Vermerk "Persönliche Daten" wendet, ohne dass dadurch die Rechtmäßigkeit der auf der Grundlage der Einwilligung vor deren Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Wird von diesem Recht Gebrauch gemacht, stellen wir die Verarbeitung der Daten zu dem Zweck ein, der durch die zuvor erteilte Einwilligung abgedeckt ist.
 3. Es kann ein Antrag auf Geltendmachung der Rechte der betroffenen Personen gestellt werden:
 - a) schriftlich an: **Tomasz Kwaterski „Davotech”, Al. Jaworowa 27b, 53-122 Wrocław**
 - b) **per** E-Mail an die Adresse: **rodo@davotech.pl**
 4. Aus dem Antrag sollte möglichst genau hervorgehen, um was es geht, und zwar insbesondere:
 - a) auf welche Zwecke der Verarbeitung sich der Antrag bezieht.
 - b) auf welche Verarbeitung sich der Antrag bezieht
 - c) welches Recht der Antragsteller ausüben möchte;
 5. Ist der Administrator nicht in der Lage, den Inhalt des Antrags zu bestimmen oder den Antragsteller anhand der erfolgten Mitteilung zu identifizieren, fordert er zusätzliche Informationen vom Antragsteller an.
 6. Die Anträge werden innerhalb eines Monats nach Eingang beantwortet. Sollte eine Verlängerung dieser Frist erforderlich sein, so teilt der Verantwortliche dem Antragsteller die Gründe für diese Verlängerung mit.
 7. Die Antwort erfolgt an die E-Mail-Adresse, von der aus der Antrag übermittelt wurde, und im Falle von Anträgen, die per Brief übermittelt wurden, auf dem Postweg an die vom Antragsteller angegebene Adresse, es sei denn, aus dem Inhalt des Schreibens geht hervor, dass eine Rückmeldung an die E-Mail-Adresse gewünscht wird.

V. Die Empfänger der Daten

1. Im Zusammenhang mit seiner Geschäftstätigkeit ist der Verantwortliche für die personenbezogenen Daten berechtigt, die erhobenen personenbezogenen Daten an externe Stellen weiterzugeben, insbesondere an:

- a. Lieferanten, die für den Betrieb von IT-Systemen verantwortlich sind,
 - b. Einrichtungen wie Banken und Zahlungsdienstleister,
 - c. Unternehmen, die Buchhaltungs-, Rechts-, Prüfungs- und Beratungsdienstleistungen erbringen,
 - d. OTAs (Online-Reisebüros),
 - e. Marketingagenturen (für Marketingdienstleistungen)
 - f. und mit dem Datenschutzverantwortlichen verbundene Einrichtungen, einschließlich seiner Konzerngesellschaften und Geschäftspartner.
2. Wird die Zustimmung zur Verarbeitung personenbezogener Daten eingeholt, können die von dieser Zustimmung erfassten Daten auch anderen Einrichtungen für deren eigene Zwecke, einschließlich Marketingzwecken, zur Verfügung gestellt werden.
 3. Der Datenschutzverantwortliche behält sich das Recht vor, ausgewählte, den Nutzer betreffende Informationen an die zuständigen Behörden oder an Dritte weiterzugeben, die auf der Grundlage einer angemessenen Rechtsgrundlage und in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des geltenden Rechts um solche Informationen ersuchen.

VI. Bearbeitungszeitraum

1. Die Dauer der Datenverarbeitung durch den für die Verarbeitung personenbezogener Daten Verantwortlichen hängt von der Art der erbrachten Dienstleistung und dem Zweck der Verarbeitung ab. Die erhobenen personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Zusammenarbeit zwischen dem für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten Verantwortlichen und der betroffenen Person verarbeitet, bis die erteilte Einwilligung widerrufen wird oder ein wirksamer Widerspruch gegen die Verarbeitung der Daten eingelegt wird, wenn die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung das berechtigte Interesse des für die Verarbeitung Verantwortlichen ist.
2. Die Bearbeitungsfrist kann verlängert werden, wenn sich die Verarbeitung als notwendig für die Feststellung und Geltendmachung etwaiger Ansprüche oder deren Abwehr erweist, und danach nur, wenn und soweit dies nach allgemein geltendem Recht erforderlich ist.
3. Nach Ablauf der Bearbeitungsfrist werden die personenbezogenen Daten der betroffenen Personen unwiderruflich gelöscht oder anonymisiert.

VII. Sicherheit der Daten

1. Der für die Verarbeitung Verantwortliche führt laufend eine Risikoanalyse durch, um zu gewährleisten, dass personenbezogene Daten von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen auf sichere Weise verarbeitet werden, wobei er insbesondere sicherstellt, dass nur befugte Personen Zugang zu den Daten haben, und zwar nur in dem für ihre Aufgaben erforderlichen Umfang. Der Verantwortliche stellt sicher, dass alle Vorgänge im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten aufgezeichnet und nur von befugten Mitarbeitern und Partnern durchgeführt werden.
2. Der Verantwortliche ergreift alle erforderlichen Maßnahmen, um sicherzustellen, dass auch seine Unterauftragnehmer und andere kooperierende Stellen die Anwendung geeigneter Sicherheitsmaßnahmen gewährleisten, wenn sie personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeiten.
3. Detaillierte Regeln für den Schutz personenbezogener Daten sind in der Informationssicherheitspolitik enthalten, die in den Geschäftsräumen des Verantwortlichen personenbezogener Daten verfügbar ist.

VIII. Kontaktdaten

Die Kontaktaufnahme mit dem Administrator ist über die folgende E-Mail-Adresse möglich rodo@davotech.pl oder schriftlich an die Adresse **Tomasz Kwaterski „Davotech”, Al. Jaworowa 27b, 53-122 Wrocław**